

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

214 (7.8.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 214.

Mittwoch den 7. August

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 18,408. Reichstagswahl betreffend.

Wegen Verhinderung des Wahlvorstehers für den 8. Wahlbezirk Karlsruhe und seines Stellvertreters, sowie des Stellvertreters im Wahlbezirk Eggenstein, die engere Wahl zu leiten, wurden für die Vornahme der engern Wahl am 13. d. M. vom Bezirksrath heute ernannt.

Zum Wahlvorsteher des 8. Wahlbezirks in Karlsruhe Herr Stadtrath Knittel dahier und zu seinem Stellvertreter Herr Partikularer Ludwig Händel dahier, für den Wahlbezirk Eggenstein zum Stellvertreter des Wahlvorstehers Herr Gemeinderath Friedrich Kollum.

Dies wird gemäß §. 31 des Wahlreglements hiermit bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 6. August 1878.

Großh. Bezirksamt.

v. Freen.

Bekanntmachung.

Nr. 2115. An die Herren Bürgermeister des Landbezirks.

Es ist vorgekommen, daß einzelne Lehrer von unsern im Amtsverfündigungsblatt erschienenen Bekanntmachungen keine Kenntniz erhielten. Wir sehen uns daher veranlaßt, die Vorstehenden der Ortsschulbehörden auf den richtigen Geschäftsgang in dieser Beziehung aufmerksam zu machen.

Es ist durchaus notwendig, daß unsere an die Ortsschulbehörden und Lehrer gerichteten Bekanntmachungen vom Vorstehenden jedesmal alsbald dem I. Hauptlehrer mitgetheilt werden; Letzterer wird die übrigen Lehrer davon in Kenntniz setzen.

Karlsruhe, den 5. August 1878.

Großh. Kreisschulvisitatur.

Trauh.

Öffentlicher populärer Vortrag

in der Geiger'schen Halle

Mittwoch den 7. August, Abends 8 Uhr:

Gesetz und Evangelium.

Freier Zutritt für Alle.

Dr. ph. J. W. Baedeker.

Die 51. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte, welche statutengemäß vom 18. bis 24. September d. J. tagen sollte, muss auf einstimmigen Beschluss der Geschäftsführer und des Central-Comité's 8 Tage früher, vom 11. bis 18. September abgehalten werden, ohne dass sonst an dem bereits veröffentlichten Programme etwas anders als das Datum des betreffenden Wochentages geändert würde. Da in Folge des Attentates auf den Kaiser die Anfangs auf den Zeitraum vom 8. bis 14. September festgesetzten Kaisermanöver vor Kurzem definitiv gerade auf die Tage, in welchen die Naturforscher-Versammlung abgehalten werden sollte, gelegt sind, so befand sich die Geschäftsführung vor der Alternative, entweder alle die Nachteile und Schwierigkeiten, welche die Verlegung der Versammlung mit sich bringt, auf sich zu nehmen, oder den Verlauf der Versammlung selbst zu gefährden, dadurch, dass sie sich bei dem zu der Grösse der Stadt in keinem Verhältnisse stehenden Andrang von Fremden, der bei diesem doppelten Anlass voraussichtlich entstehen muss, der Mittel beraubte, die Naturforscher und Aerzte genügend unterzubringen und zu versorgen. Unter diesen Umständen glauben wir von zwei Uebeln das geringere zu wählen, geben uns dabei jedoch der Hoffnung hin, dass diejenigen, welche die Versammlung zu besuchen beabsichtigten, sich nicht durch die Nothwendigkeit einer Aenderung der vielleicht gemachten Reisedisposition abschrecken lassen. Zu unserem grössten Bedauern müssen wir auch noch diejenigen Vereine, welche Sitzungen sogleich vor oder nach der Naturforscher-Versammlung abzuhalten vorhaben, bitten, auch ihrerseits dieselben im Anschlusse an jene zu verlegen.

Cassel, Ende Juli 1878.

Die Geschäftsführer der 51. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte:

Dr. B. Stilling,

Dr. E. Gerland,

Geheimer Sanitätsrath.

Lehrer an der höheren Gewerbeschule.

Kunstverein.

Die Ausstellung von circa 200 Bildern, welche im Turnus die rheinischen Kunstvereine durchlaufen, hat dahier am Sonntag den 4. August, begonnen und dauert bis Ende dieses Monats.

Die Ausstellung findet des Sonntags und Mittwochs jeweils von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr im Lokale des Kunstvereins (Bildergalerie, unterer Stock links) statt, und können im Falle großer Zudrang stattfinden sollte, weitere Tage zur Besichtigung der Bilder bestimmt werden.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfennige.

Karlsruhe, den 2. August 1878.

Der Vorstand des Kunstvereins.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 29. Juli bis 4. August.

Zahl der Besucher 402.

(davon neu zugegangen 4).

Zahl der ausgeliehenen Bände 449.

Der Aufsichtsrath.

Verkauf von Baupläzen.

31. Wir beabsichtigen, von dem an die Krlegsstraße angrenzenden Theil des Pfündnerhausgartens zunächst zwei Baupläze zu verkaufen, und zwar: einen von 15 Meter (50 Fuß) Breite und 39,5 Meter (132 Fuß) Tiefe.

den andern von 13,5 Meter (45 Fuß) Breite und 39,5 Meter (132 Fuß) Tiefe. Wir haben zu diesem Zwecke auf Montag den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr, Versteigerung im Pfündnerhause anberaumt, wozu wir die Liebhaber mit dem Bemerkten einladen, daß die näheren Bedingungen inzwischen bei dem Verwalter des Pfündnerhauses eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 5. August 1878.

Der Verwaltungsrath

der Karl-Friedrich-, Leopold- u. Sophien-Stiftung.

Durlach.

Soumissions-Vergebung.

21. Die Gemeinde Durlach vergibt im Soumissionswege die Herstellung schmiedeseirner Geleider nach Zeichnung.

Angebote sind bis Samstag den 10. d. Mts. auf der Gemeindefanzlei einzureichen.

Zeichnung und Ueberschlag liegen auf dem Bau-bureau im Schulgebäude auf.

Durlach, den 6. August 1878.

Der Gemeinderath.

Friderich.

Siegist.

Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 8. August d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause Nr. 4 der verlängerten Karlsstraße hier gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert als: 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Kanapee, 1 Stuhle, 1 Nachtschrank, 1 Armstuhl, 1 Amerikaner-Stuhl, Spiegel, Silber und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 5. August 1878.

21. Gerichtsvollzieher Hägle.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Mittwoch den 7. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier nachbenannte Fabrikgegenstände gegen

Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Glaschrank, 1 Waschkommode; 1 goldene Damenuhr, 1 Eiersieder mit Zugehörde, 4 Rohhaarmatrasen, 2 1/2 Mille Cigarren und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 6. August 1878.

21. Gerichtsvollzieher Hägle.

Badischer Frauenverein.

3.2. Wir beehren uns, die Mitglieder des Vereins, einschließlich jener der Abteilung IV (Sophtien-Frauenverein), ergebenst in Kenntniss zu setzen, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1878 nebst der Verteilung des Rechenschaftsberichtes für 1877 in der nächsten Zeit stattfinden wird. Der mit dem Einzug der Beiträge beauftragte Vereinsdiener ist durch den Besitz der Einzugsliste legitimirt. Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, daß die Jahresbeiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehrlichen Mitglieder in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 3. August 1878.

Der Vorstand.

3.2.

Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 8. August 1878,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73:

1 Sopha mit 2 Fauteuils und Sesseln, grün Seiden-Plüsch, 1 Sopha mit 3 Halbfauteuils, braun Nips, 1 Sopha mit 6 Sesseln, rothbraun Damast, 3 kleine Kanapees, 1 Schlafdivan, braun Damast, 4 Bettladen mit Koff, Matrasen und Polstern, Federbetten, 2 Koffhaarmatrasen, 1 Dienstenbottel, 3 Chiffonniere, 2 Kommoden, 2 Nachtschänken, 1 Arbeitstisch, 2 Wirthstische, 1 Herrenschreibtisch, 1 Ovalettisch, 1 Zusammenlegstisch, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 1 Krankenstuhl, 2 Nachtschänke, 1 großer Spiegel und 1 ovalen Spiegel in Goldrahmen, 2 Clavierstühle, 6 Rohrstühle.

Ferner:

2 Glasschränke von Mahagoni, zu einer Bibliothek sich eignend, 1 Kabinettschrank, 8 Auslegelampen mit Glasscheiben, 6 Zinksilber mit hübscher Schrift, wovon 2 für ein Cigarrengeschäft und 4 für eine Papierhandlung passen, 1 gepolsterte Thüre, 2 Aushangportraits von Eichenholz und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

Fabrikversteigerung.

Mittwoch den 7. August, Nachmittags

2 Uhr, wird in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal, Rathhaus, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Laterne für eine Wirthschaft, Kleidungsstücke und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 6. August 1878.

Basemann, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.2. Adlerstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Wasserleitung etc. auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Auguststraße 2, vor dem Karlsruher, sind zwei hübsche Wohnungen von je 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Bahnhofsstraße 54 ist eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen; sogleich an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 1. Stod.

* 3.3. Fasanenstraße 15 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Gastwirth St. E. Blasf daselbst.

* Hirschstraße 31 ist der 2. Stod mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres parterre.

* Hirschstraße 36 ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

3.1. Karlsstraße 6 ist eine elegante Herrschaftswohnung, Bel-Etage, mit 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden und Waschkammer, sowie Waschklosetts etc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Stallung für 4 Pferde, mit Dienerzimmer, Remise und Heuspeicher dazugegeben werden. Auch kann die Wohnung sowie Stallung schon früher bezogen werden. Zu erfragen Marienstraße 16 im 1. Stod.

3.3. Kriegsstraße 34, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. und 4. Stod mit je 6 schönen Zimmern und allem Zugehör, sowie Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der

Rheinischen Baugesellschaft.

* Kriegsstraße 96 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung und Gärten vor dem Haus, auf 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittleren Stod.

* Kriegsstraße 149 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 43 im 2. Stod.

* Sophienstraße 13 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten, jedoch nur an eine oder zwei achtbare Personen. Näheres ebener Erde von 9 bis 11 Uhr.

* Spitalstraße 23, im 2. Stod, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldbornstraße 11 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1) die Wohnung im untern Stod, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung;
- 2) ein Pferdebestall mit Wagenremise, Dienerzimmer und Heuspeicher.

Näheres Langestraße 91.

* Waldbornstraße 42 ist eine geräumige Wohnung (unterer Stod) mit oder ohne Werkstätte sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres im 3. Stod zu erfragen.

3.3. Waldstraße 62 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 16 sind auf 23. Oktober oder früher zu vermieten: der 2. Stod mit 4 Zimmern und Balkon, der 4. Stod mit 4 Zimmern und der 5. Stod mit 2 Zimmern. Sämmtliche Wohnungen sind mit allen Erfordernissen versehen.

3.1. Werderstraße 38, Mitte des Marktplatzes, ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung vorhanden. Näheres Wilhelmstr. 44 im Bureau.

3.1. Werderstraße 55 ist eine schöne Wohnung im 2. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 16 im 1. Stod.

* Wilhelmstraße 13 ist der zweite Stod, bestehend in 4-7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat einen Salon mit Balkon und Kachelöfen, alle Zimmer eichene Parketböden, Gasleitung mit Lampen.

* Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermieten. Ferner ist eine solche Wohnung in den Mansarden zu vermieten.

* Wilhelmstraße 36 (Neubau) sind 3 Wohnungen, bestehend aus 5, 3 und 2 Zimmern nebst sämmtlichem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bureau des Hinterhauses.

Laden zu vermieten.

Langestraße 161 sind ein schöner Laden, Kontor, Magazin, Keller mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober oder 23. Januar 1879 zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Ein Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller in schöner Lage ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch W. Gutfunk, Friedrichsplatz 8.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Auf sogleich oder später ist der Eckladen Wald- und Langestraße sammt Comptoir und Magazin mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 28. 3.1.

Zu vermieten für Metzger.

3.1. Ein geräumiger Laden mit Wohnung, Metzgerei-einrichtung, Wurstammer, sammt Schweinestall, in guter Geschäftslage, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Jg. Hödel, Kriegsstraße 34, gegenüber dem Hotel zum Grünen Hof.

Ein Haus

mit zwei Wohnungen ist auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Karlsstraße 35 im 2. Stod des Hinterhauses.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.3. Einige Schritte vor Mühlburg, in gesunder, angenehmer Lage, ist ein 2. Stod mit 6 freundlichen Zimmern nebst Antheil am Garten sowie allen andern Erfordernissen sogleich an eine ruhige Familie einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Ziegelei Gutmann.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

3.3. Langestraße 104 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und Kellerraum auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Wolff & Sohn.

* Langestraße 125 ist die Bel-Etage, mit 4 oder 6 Zimmern, 2 Dachkammern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 123 im Laden.

* Langestraße 130 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Mansarde, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Grieshaber.

* Langestraße 137 ist wegen Verlegung eine schöne Wohnung von 4 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern (3 nach der Straße gehend) nebst Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 1 Kammer, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Langestraße 146 ist eine elegante Wohnung von 4 großen, geräumigen Zimmern mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 3.2. Luisenstraße 2a ist eine Wohnung mit 3-4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller, Antheil am Waschklosetts und dem Trockenspeicher zu vermieten. Die Wohnung hat Wasserleitung und Glasabschluß. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

2.1. Luisenstraße 4 ist der 3. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

3.1. Marienstraße 16 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit schöner Aussicht, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzremise, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Marienstraße 31 ist der 4. Stod (Mansarde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Ritterstraße 12 ist im 2. Stod eine kleinere Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 46 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, bestehend in je 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 46 im 3. Stod.

* Schützenstraße 30 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und den sonstigen Erfordernissen, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. — Auch ist daselbst ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 52 ist der 2. Stod per 23. Oktober zu vermieten. Derselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller etc. Gasleitung und Glasabschluß vorhanden. Näheres im Hause selbst oder bei

D. Weit & Cie., Langestraße 143.

* Schwanenstraße 7 ist der 2. Stod mit 2 Zimmern und Alkov nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

An eine kleine, kinderlose Familie sind 2 schöne Parterrezimmer, Küche, Keller sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten, sowie ein Mansardenzimmer mit Kochofen und Holzplatz an eine anständige Person sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Wasserleitung ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstraße 21 im Laden.

Eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern, ineinandergehend und jedes mit besonderem Eingang, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzremise, Anteil am Waschküchen ist um einen annehmbaren Preis auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 18 im 1. Stock.

In der Schützenstraße ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 17 im ersten Stock.

31. Mühlburg. Rheinstraße 131 ist auf 23. Oktober oder früher eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Vorplatz, Küche und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

Zimmer zu vermieten.

33. Leopoldstraße 25 ist ein Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 62 im Laden.

Ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafcabinet, auf die Straße gehend, ist auf 1. September zu vermieten: Hirschstraße 18 im 2. Stock.

Bahnhofstraße 24 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sogleich zu vermieten.

Karlstraße 31 ist auf 1. September ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Leopoldstraße 17 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

Steinstraße 12 (beim Spitalplatz) ist im 2. Stock (Bel-Etage) sogleich ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Balkon zu vermieten.

An einen soliden Arbeiter ist sogleich ein Zimmer zu vermieten. Näheres große Herrenstraße 12 im Hinterhaus parterre.

Kronenstraße 45, in der Nähe des Bahnhofs, ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Geschäftslokal zu vermieten.

Ein freundlicher und solid gebauter, einstöckiger Querbau von circa 50 Meter Platz, gepflasterter Boden, für Speisung eines Gasmotors nebst Abwasserleitung vollständige Einrichtung vorhanden, ist auf Oktober oder früher zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

33. Eine stille, kinderlose Familie sucht eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung in einem ruhigen, soliden Hause, in der Stephaniens-, verläng. Karls-, Douglas- oder Langestraße, womöglich mit Garten, auf 23. Oktober zu mieten. Preisangabe bittet man unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

31. Auf 23. Oktober wird in guter Lage der Kriegsstraße eine Herrschaftswohnung von 9-10 Zimmern nebst allem Zugehör zu mieten gesucht. Anmeldungen nimmt entgegen C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Gesucht

wird für einen Unterprimaner per 12. September Kost und Wohnung bei einer guten Familie. Offerten unter I. E. 33 postlagernd Bruchsal zu richten.

Dienst-Anträge.

22. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gut versteht, findet sogleich eine Stelle. Es könnte auch nur zur Aushilfe sein. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden. Näheres Kriegsstraße 86.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 23.

Ein anständiges, junges Mädchen findet zu Kindern sofort Stelle: Wilhelmstraße 4.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.

Dienst-Gesuche.

Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 74 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches in der Haushaltung gut erfahren ist, auch etwas kochen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 7 im zweiten Stock links.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches Kleider machen, weihnähen und fein bügeln kann, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen. Der Eintritt kann sogleich oder auf kommendes Ziel geschehen. Zu erfragen Marienstr. 38 im zweiten Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches häuslich kochen kann und sich den andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stock.

40,000 Mark

im Ganzen oder in Beträgen nicht unter 10 000 M. können gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Plegenschaften zu 5% Zins sofort oder auf einen späteren Termin ausgeliehen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige Maschinenschlosser und Schleifer finden Beschäftigung bei Joseph Bögele, Maschinenfabrik, Mannheim. 2.2.

Ein Glaser

wird sogleich gesucht: Marienstraße 37.

Hotelföchin gesucht.

Eine selbstständige Hotelföchin mit guten Zeugnissen findet sofort oder per 1. Oktober d. J. gute Stellung. Offerten nebst Zeugnissen und Angabe der Ansprüche zu richten an E. Ch. Haffner's öffentliches Geschäfts- und Placirungsbüreau, Adlerstraße 13.

Stelle-Antrag.

Es wird sogleich ein Knecht in Dienst gesucht, welcher gut mit dem Fuhrwerk umgehen kann: Ruppurrerstraße 84.

Kellnerlehrling

kann sogleich eintreten: Langestraße 215.

Stellen-Gesuche.

Ein junger, starker Mann sucht Beschäftigung in einem hiesigen Geschäft als Arbeiter, Kutscher und dergleichen. Auch könnte derselbe in einer Brauerei verwendet werden. Zu erfragen Wielandstraße 12 im 4. Stock.

Ein Mädchen, welches im Weisnähen sehr gut geübt ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause oder sonst in einem Geschäft für die Dauer. Zu erfragen Kronenstraße 54 im Hinterhaus ebener Erde.

21. Eine kinderlose Wittwe, Mitte der 30er Jahre, tüchtig im Haushalte, sucht eine Stelle als Haushälterin in einem achtbaren Hause. Gest. Offerten unter J. H. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein gebieter, kräftiger Mann, ledig, sucht eine Stelle als Ausläufer oder Hausknecht, da derselbe ebendem solche Stellen in guten Häusern schon bekleidete. Näheres Waldhornstraße 39 im Hinterhaus ebener Erde.

Ein junger Mann sucht als Volontair eine Stelle in einem hiesigen kaufmännischen Geschäft und könnte sogleich eintreten. Näheres Langestr. 43 im unteren Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

31. Schriftliche Arbeiten (copiren) werden angenommen, hübsch und äußerst billig besorgt. Gefällige Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. G. 40 abgeben zu wollen.

Ein Frauenzimmer sucht auf einige Tage Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Zu erfragen Erbprinzenstraße 34 im Hinterhaus.

Eine Büglerin, welche mehrere Jahre für ein Hemdengeschäft neue Hemden gewaschen und gebügelt hat, würde für ein gleiches Geschäft die Besorgung der Hemden übernehmen. Zu erfragen Herrenstraße 12 im Hinterhaus, parterre.

Herren-, Damen- und Kinderhemden, sowie Damenkleider werden billig und pünktlich angefertigt; auch werden Kleider geändert. Näheres Langestraße 154 im Hinterhaus im vierten Stock.

Laufdienst-Gesuch.

Eine zuverlässige, kinderlose Wittve sucht bei einer ältern Dame oder einem ältern Herrn einen Laufdienst zu erhalten. Ebendasselbst kann auch ein ehrliches Mädchen eine Schlafstelle erhalten. Zu erfragen Bittel 26 im 4. Stock links.

Verloren.

22. Auf dem Wege vom Mühlburgerthor, der Kriegsstraße entlang, über die Eisenbahn nach dem Callenwäldchen wurde ein Ring, mit kleinen Brillanten besetzt, verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben: Karlstr. 9, 1 Treppe hoch.

Montag den 29. Juli wurde auf dem Wege vom Museumsarten durch die Blumenstraße über den Ludwigplatz ein Fächer mit einfacher chinesischer Malerei verloren. Abzugeben gegen Belohnung Kriegsstraße 56, Eingang Hirschstraße.

Ein 20 Mark Schein

wurde gestern (Dienstag) Nachmittag zwischen 2 und 3 Uhr vom Laden der Frau Bieger Wittve, Friedrichsplatz 11, bis in die Gegend der Post verloren. Man bittet den ehrlichen Finder, denselben gegen gute Belohnung abzugeben bei Wittve Bieger, Friedrichsplatz 11.

Hausverkauf.

Ein zweistöckiges Haus mit Seitengebäuden, Hof und Garten, in bester Lage der Langenstraße hier, zu jedem Geschäfte sich eignend, ist um annehmbaren Preis und günstigsten Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres bei A. Veig, Geschäftsagent, Wilhelmstraße 24.

Hausverkauf.

Ein sehr rentables, mit großem Hof, Einfahrt und Werkstätten versehenes Haus hat zu verkaufen F. Bräule, Schützenstraße 10.

An- und Verkauf von Häusern und Eingeschafften, Beschaffung von Kapitalen, Betreibung von Ausländern, Anfertigung von Bittschriften etc. werden prompt und billig besorgt durch die Geschäftsagentur von A. Veig, Wilhelmstraße 24.

Für Maler und Lackierer.

21. In einer bad. Antikstadt ist ein seit Jahren betriebenes Maler- und Lackiergeschäft mit guter, ausgedehnter Kundschaft, wenig Concurrenz, sammt neuem Wohnhause und hellem Arbeitslokal Familienverhältnisse wegen zu verkaufen, und wäre einem thätigen Manne eine sichere Existenz geboten. Nähere Auskunft ertheilt L. Ch. Haffner's öffentl. Geschäftsbüreau, Adlerstraße 13.

Hips-Garnitur,

eine rothbraune, hat sehr billig zu verkaufen

Bilger,

22. Langestraße 154

Verkaufsanzeigen.

22. Sechs Stück sehr elegante Stimmstühle mit Kobrgeflecht werden billig abgegeben: verläng. Akademiestraße 58.

32. Waldhornstraße 11, parterre, sind folgende Bücher zu verkaufen:

- 1. Franz Joseph Ritter von Gerstner, Handbuch der Mechanik, 3 Bände und 3 Bände Kupfertafeln;
2. Joseph Nusseger, Reisen in Europa, Asien und Africa, 7 Bände mit Atlas;
3. Der Bergwerksfreund, ein Zeitblatt für Berg- und Hüttenleute, 21 Bände;
4. Jahrbuch für den Berg- und Hüttenmann, Herausgegeben bei der königl. Bergakademie zu Freiberg, Jahrgang 1829 bis mit 1859;
5. Dr. Karl Ernst Georges lateinisch-deutsches und deutsch-latein. Handwörterbuch, 4 Bände.

Ein solib gebautes, elegantes Break, neu, ist um billigen Preis zu verkaufen; einen leichten Pony-Wagen, nicht über 4 Ctr. wiegend und für ganz kleine Pony-Pferde passend, suchen im Auftrag zu kaufen N. Oerttag & Sohn, Bäbringerstraße 55.

* Eine noch ganz neue Laubsägmachine ist um 25 Mark zu verkaufen: Zähringerstraße 11 im 3. Stock.

* Eine gebrauchte, breite, eiserne Bettstätte ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 9 im Kontor.

* 3.1. Zu verkaufen sind Scheffelstraße 9: 3 Stück steinerne Pferdetröge und ein Wagen voll Pflastersteine.

* Ein fast noch neues Kinderwägelchen zum Sitzen ist billig zu verkaufen: Werderstraße 18 im 4. Stock.

* Wegen Mangel an Raum wird eine schöne, dunkelrote Plüschgarnitur, bestehend in 6 Fauteuils (4 kleineren und 2 größeren) nebst Sofa, 1 prachtvoller, eingelegerter Tisch sowie 1 verzierter, viereckiger Spiegel mit Goldrahme abgegeben. Sämtliche Möbel sind noch neu. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein sehr guter Herd, sowie ein noch so gut wie neues Kinderbettlädchen nebst Matratze können billig abgegeben werden. Näheres im Englischen Hof im 3. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* 22. Es wird ein gut rentirendes, mittleres Haus mit einer größeren Anzahlung zu kaufen gesucht. Man bittet, Offerten unter B. T. Hauskauf-Gesuch im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kauf-Gesuch.

* Zwei steinerne Pferdetröge und eine kleine Heuraupe werden zu kaufen gesucht. Näheres Akademiestraße 43.

Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metalle aller Art, Lumpen, Makulatur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei
E. Salomon, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

Ankauf von altem Eisen und Metallen.

Unterzeichneter kauft fortwährend Eisen und Metalle zu befestigten Preisen:

- alte gußeiserne Defen per 50 Kilo 2 M. 20 Pf.,
 - Kupfer per Kilo 1 M. — Pf.,
 - Messing per Kilo — M. 68 Pf.,
 - Blei per Kilo — M. 28 Pf.,
 - englisches Zinn per Kilo 1 M. 4 Pf.,
 - Zinn per Kilo — M. 16 Pf.,
 - untersprungene Defen per Kilo — M. 6 Pf.
- Große Partien werden abgeholt.
N. L. Homburger,
34 Durlacherthorstraße.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.

62. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Gesucht

wird ein solider Pächter oder Pächter für eine gangbare, gute Wirtschaft mit Bierhalle und Gartenwirtschaft. Anzutreten bis zum 20. d. M. in der Brauerei zur Pferdebahn in Mühlburg.

Unterrichts-Anerbieten.

* 33. Ein Polytechniker, Abiturient des Realgymnasiums, erbietet sich, Schülern der untern Klassen Nachhilfe in allen Fächern zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 44. Ein Sprachlehrer, welcher der französischen und englischen Sprache mächtig ist und nach einer guten Methode unterrichtet, wünscht noch einige Schüler anzunehmen. Grammatik und Conversation. Vorbereitung für Nachexamina. Näheres Kronenstraße 13 im 3. Stock.

English lessons,

singly or in classes. Apply to X by letter at the Office of this paper.

Privatunterricht

wird in den Gymnasialfächern erteilt. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 99 abzugeben.

Jüngere Schüler

können gegen mäßiges Honorar Nachhilfe bekommen in der lateinischen und französischen Sprache, sowie in den verschiedenen Elementarfächern. Näheres zu erfragen Viktoriastraße 17 im Seitenbau parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee,

selbst importierten, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Kaffee,

an Geschmack dem Mexicaner vorzuziehen, per Pfund 93 Pfennige.

Gleichzeitig bringe ich mein best sortirtes **Kaffeelager**

von allen gangbaren Sorten empfehlend in Erinnerung und sichere bei Einkäufen von 5 Pfund Engros-Preise zu.

F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Thee- & Kaffee-Depôt

Karlsruhe, Waldstrasse 54

Siegfr. Henking.

Einen ausgezeichneten

Rothwein

per Flasche 70 Pf.,
bei Fäßchen von 20 Litern per Liter
70 Pf. accisfrei,

Bordeaux:

- als: per Flasche
- St. Estèphe 1 M. 40 Pf.
- St. Julien 1 M. 70 Pf.
- Affenthaler 1 M. 20 Pf.
- Malaga 2 M. 10 Pf.

verschiedene Rheinweine,
Madeira, Sherry, Portwein,

Deutsche u. franz. Schaumweine,
Oberländer

Tischwein

(Babenberger)

per Flasche 50 und 60 Pf., bei
Fäßchen von 20 Litern per Liter
50 und 60 Pf.

accisfrei und unter Garantie als echter
Traubenwein empfiehlt

22. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße 1.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emsler, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissinger Kalczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramonter, Saidschützer, Schwalbacher, Tarasper, Selterfer, Vichy, Weibacher, Wildunger, sowie Sodawasser (Epyhon) empfiehlt in stets frischer Füllung

die Material- & Farbwarenhandlung
von **W. L. Schwaab,**
Amalienstraße 19.

Die erwartete Sendung

Schinken,

das Pfund zu 85 Pf., ist eingetroffen,
was empfehlend anzeigt

F. Bausback,
Amalienstraße 53.

Heute

frische Felchen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Täglich frische Landbutter, feinst prima Schweineschmalz, vollsaftigen Emmenthaler und prima Limburger Käse empfiehlt billigt

Emil Sutter,

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

Condensirte Milch

von der
Anglo Swiss Condensed Milk-Company
in Cham (Schweiz),
per Lächse 80 Pfennige,
empfiehlt **W. L. Schwaab,**
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Das beste und billigste Mittel,

jeden Zahnschmerz dauernd zu beseitigen, das Stocken der Zähne und Weinsteinbildung an denselben zu verhüten, das Zahnfleisch gesund zu erhalten und jeden üblen Geruch aus dem Munde sofort zu entfernen, ist

Dr. Scheibler's Mundwasser,
nach Vorschrift des Geh. Sanitätsrath Dr. Burov allein bereitet in der Anstalt für künstl. Badefurrogate v. W. Neudorff & Co. in Königsberg i. Pr. Flaschen à 1 Mark, 1/2 Flaschen à 50 Pf., vorrätig bei Herrn Th. Brugler, Waldstraße 10 in Karlsruhe. 33.

Flaschenbier

vorzüglicher Qualität aus der Brauerei
Albert Prinz empfiehlt

Emil Sutter,

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

Feines Lagerbier,

auf Eis gekühlt,
von G. Sinner in Grünwinkel,
per Flasche 20 Pf.,

empfiehlt **Karl Malzacher,**

Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.
Auf Verlangen wird solches frei in's Haus
geliefert. 32.

**Cigarren,
Cigaretten und
Tabake**

in feiner Qualität und gut gelagerter Waare, darunter eine feine 5 Pf.-Cigarre, Domingo mit Brazil, bei

Emil Sutter,

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße.

Cyper'sches Lagerbier à Flasche . . . 20 Pf., Exportbier à Flasche . . . 23 " frisch vom Eis, empfiehlt fortwährend die

Fußbodenlack als: **Kautschucklack, Spirituslack,** mit und ohne Farbe, **Bodenwische,** sowie sämtliche Materialien hier zu empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Franz Perrin Wwe., Friedrichsplatz 9, empfiehlt **Elfasser Shirting,** gute Qualität, à 35, 40 und 45 Pf. per Meter; **Doppelt-Chiffon, Madapolam, Cretonne,** gestreiften Satin für Negligé-Sachen à 50, 60, 70 und 80 Pf. per Meter; **Nohe Baumwolltücher u. Stuhltücher** à 29, 35, 50 und 60 Pf. per Meter; **Weisse Storstoffe** in jeder Breite; **Leine,** 1/2 und 1 1/2 breit, bestes Fabrikat, **Piqué (Rips travers),** englisches und französisches Fabrikat à 80, 90 Pf., 1 M. und 1 M. 40 Pf. per Meter; **Französischen weissen Mull und Crêpe lisse** in den anerkannt besten Qualitäten à 70, 80, 90 Pf. bis 2 M. 75 Pf. per Meter.

Bei Abnahme von 1/2 und 1/4 Stücken berechne ich die Waaren zu Original-Fabrikpreisen.

Corsetten-Fabrik von **Fr. Denninger,** Waldstraße 36, empfiehlt das Neueste in **Europa-Corsetten,** sowie in allen andern bestehenden Façonnen nach neuestem Schnitt. NB. Eine Parthie zurückgesetzter Corsetten, sowie Corsetten ohne Naht werden unter'm Fabrikpreise abgegeben. Corsetten zum Waschen und Repariren werden zu jeder Zeit angenommen. Bestellungen nach Maass werden schnell und prompt ausgeführt.

Parthie-Waaren, als: weisse Gardinen in Stücken und einzelnen Fenstern, sowie Stickereien, Rüschen, Blisfés, Torchon-Spizen, Herren- und Damenkragen, Manschetten u. A. m. empfiehlt jetzt wieder in großer Auswahl zu bekannt außergewöhnlich billigen Preisen **Oscar Beier** aus Plauen i. S., Herrenstraße 25, nächst der Erbprinzenstraße.

Ettlinger Shirtings steilere ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten. **A. Limberger,** vormals A. Becker, in Ettlingen.

Wm. Kœlitz, Langestrass 147, empfiehlt sein **reichhaltiges Lager** von

Damen- } Schuhen
und **Kinder- } Stiefeln**

in **nur ganz solider Arbeit** und zu **äusserst billigen Preisen.**

Reparaturen besorge **rasch und billig.**

Herren-Hemden nach Maass unter Garantie für gutes Sitzen, sowie sämtliche **Wäschegegenstände** für Herren, Damen und Kinder empfiehlt **August Schulz,** Wäschegechäft, Erbprinzenstrasse 28.

40 Pfennig. Eingetroffen 40 Pfennig. **weisse Blechwaaren,** starke Arbeit, bestehend in: **Lavoirs, Milchträgern, Essentraggeschirren, Spucknäpfen, Salatseibern, Besteckkörben, Kehrschaufeln, verzinnten Schneeschlagern, Drabtstürzen (Müdenschützer), Handschuhkasten, Kammkasten,** sowie eine große Sendung **Glaswaaren** und noch viele Neuheiten zu nur **40 Pfennig das Stück.** **Louis Ullmann,** 46 Langestrass 46.

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager in allen Sorten **Schuhwaaren** ausschließlich mir frischer, anerkannt solider Arbeit, und leiste gerne jede Garantie für deren Dauerhaftigkeit. **Billige Preise. Strenge Reclität.** Reparaturen werden prompt besorgt. **Adolph Brechter,** am Marktplatz, neben d. Hotel Grösse.

Wein. * Einen vorzüglichen Tischwein (Markgräfler) per Liter 50 und 60 Pf. verkauft unter Garantie für Naturweine **Friedrich Giani,** Luisenstraße 2 b.

Louis Döring in Carlsruhe, Ecke der Ritter- und Langenstrasse. **Accidenz-Druckerei.** **Rasche und preiswürdige Herstellung von Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen, Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.**

Eisenbahn-Billets sind zu bedeutend ermäßigten Preisen abzugeben: im An- und Verkaufsbureau für Eisenbahn-Billets von **Ig. Hödl,** gegenüber Hotel Grüner Hof. 1 Billet II. Cl. Schnellzug nach Wien via Heidelberg, Würzburg, Nürnberg, Passau, gültig bis 12. d. M. 3 Billets II. Cl. Schnellzug nach München, gültig bis 16. und 19. d. M. 2 Billets II. Cl. Schnellzug nach Strassburg und Weissenburg, gültig bis 29. d. M.

Schirme! Schirme! Schirme! Der Ausverkauf von Sonnens- und Regenschirmen Langestrass 141 wird heute Abend beendet. Um damit vollständig zu räumen, wird zu jedem annehmbaren Gebot abgegeben.

Louis Döring
 Carlsruhe
 Langestraße 159.

*Visitenkarten
 in feinsten
 Ausstattung.*

**Singer's
 Original-Nähmaschinen.**
 Wöchentliche Abzahlung 2 M.
 Mehrjährige Garantie.
 Unterricht gratis.



G. Neidlinger.
 Nur Karl-Friedrichsstraße 32.
 Man achte auf obige Handelsmarke!

3.3. **Leset**
 den
Ulmer Spatz.
 Die populärste,
 billigste,
 unabhängigste und
 freisinnigste
 politische Zeitung Süddeutschlands.
 Für parlamentarisches Regime, Press- und
 Vereinsfreiheit, Schutz der nationalen
 Arbeit, bundesstaatliche Entwicklung
 und Fortbildung des deutschen
 Reiches. Gegen Corruption und
 Centralisation, sei es auf
 politischem oder volks-
 wirtschaftlichem
 Boden.

Unser Motto:
 Gleiches Recht für Alle.

Unser Ziel:
 Die Wohlfahrt unserer Mitbürger!

Subscriptionpreis für die Monate August und
 September nur 85 Pfennig.
 Abonnements nehmen alle Postämter und Post-
 agenturen entgegen.
 Inserate finden bei billigster Berechnung die
 weiteste Verbreitung.
 Expedition des „Ulmer Spatz“ in Ulm.

Im Hotel Lannhäuser
 nur bis incl. 9. August.
Der Phonograph nach Edison.
 Demonstrationen von 9—1 Uhr
 und von 2—7½ Uhr.
 Eine Notenorgel, die Stücke vom Noten-
 blatt spielend.
 Billets 50 Pf., Schüler 25 Pf.,
 an der Kasse.
A. Fuhrmann.

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich mein Colonial- und Spezereiwaaren-, Cigarren- und Tabakgeschäft pachtweise an Herrn **Wilh. Erb** abgetreten habe, das Agenturgeschäft jedoch wie bisher in meinem Hause fortbetreiben werde. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.
 Karlsruhe, den 1. August 1878.

Karl Jundt.
 Mit Bezug auf Obiges werde ich das von Herrn **Karl Jundt** pachtweise übernommene Colonial- u. Spezereiwaaren-, Cigarren- u. Tabakgeschäft unter der Firma

W. Erb
 auf meine Rechnung weiter führen.
 Durch prompte und reelle Bedienung, sowie durch gute Waare werde ich das dem Geschäfte seither in so reichem Maße zu Theil gewordene Vertrauen auch mir zu erwerben suchen und empfehle mich zu geneigtem Wohlwollen.
 Karlsruhe, den 1. August 1878.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Dem Wunsche meiner geehrten Kundschaft entsprechend, zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich von heute ab nicht mehr Rübingerstraße 25, sondern Scheffelstraße 9 wohne. Indem ich mein Glasergeschäft bestens empfohlen halte, bitte ich, das mir seit Jahren geschenkte Zutrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.
 Karlsruhe, den 1. August 1878.

Alois Birnbreier, Glasermeister.

Wohnungsveränderung.

Das Corsettengeschäft, Firma **Mme Wenz** aus Paris, befindet sich Langestraße 130.

B. Wenz.

Aug. Sonntag, Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft, Ecke der Langen- und Waldstrasse. Ausstattungen

3.3. **Aug. Sonntag,**
 Weisswaaren- und Wäsche-Geschäft,
 Ecke der Langen- und Waldstrasse.
Ausstattungen
 liefere ich jeder Zeit rasch und zu anerkannt billigsten Preisen.
 Ich empfehle hierzu mein Lager aller Sorten
Chiffons, Madapolame, Satin, Piqué,
feiner Negligéstoffe,
einfacher u. doppelbreiter Leinwand,
Stickereien u. leinener Handspitzen,
 und bemerke insbesondere, dass ich von der
bedeutendsten Leinen-, Gebild- u. Damast-
Fabrik Deutschlands
 Lager halte und diese Artikel zu Fabrikpreisen verkaufe.
 Es dürfte sich deshalb schwerlich eine Gelegenheit,
 billiger zu kaufen, finden.
 Preisüberschläge stehen jeder Zeit zu Diensten.

3.1. **Louis Döring,** Ecke der Ritterstrasse.
 Langestraße 159,
**Brieftaschen, Visitenkarten-Täschchen,
 Geldtäschchen und Portemonnaies**
 in besonders reichhaltiger feiner Auswahl.

3.1. **Diets- und feuer sichere
 Kassen-Schränke**
 von **C. Ade** in Stuttgart
 empfielt zu Fabrikpreisen
 dessen Vertreter für Baden:
J. Kaufmann,
 Friedrichsplatz 11.

Die von der Hempel'schen Verlagsbuchhandlung in Berlin mit dem Beginn dieses Jahres begonnene National-Bibliothek der deutschen klassischen Dichter schreitet rüstet vorwärts — uns liegen neuerdings die Hefte 6 — 13 vor. Dieselben bringen die Fortsetzung von Jannermann, Noß, Goethe und Körner und den Anfang von Wieland; von den einzelnen Schriften sind durch diese Hefte vollständig geworden: Goethe's Gedichte, erster Theil mit der Biographie von Fr. Förster, J. G. Noß, Luise, Lieder und Idyllen, Th. Körner's Leber und Schwert und die Gedichte, ebenfalls mit der Biographie. Wir machen unsere geehrten Leser wiederholt auf dieses Unternehmen aufmerksam, das neben dem äußerst billigen Preise noch so manche andere Vorzüge bietet als sauberen großen Druck auf gutem Papier, Correctheit der Texte, sachliche Erklärung schwieriger Stellen. Durch das Lieferungsweise Erscheinen (wöchentlich ein Heft) ist Gelegenheit geboten, sich für eine kleine nicht fühlbare Ausgabe die schönsten klassischen Perlen unserer Literatur nach und nach eigenthümlich anzuschaffen.

Slavonische Faßhölzer.
Niederlage in Mannheim.
 Reiche Auswahl aller Dimensionen in ganz trockener prima Qualität zu billigsten Preisen empfiehlt
 Lagerplatz Neckarhafen. **Sigm. Miesto,**
 Bureau R. 3. 14.

W. W. 9. D. K.

Der „Phonograph“ des Herrn Fuhrmann wird, wie aus dem Inseratentheil ersichtlich, von morgen an im **Hotel Tannhäuser** ausgestellt sein. Dieser von Professor Edison erfundene merkwürdige Apparat reproduziert bekanntlich noch nach Stunden und Jahren dasjenige, was in ihn hineingesprochen wurde. Da Hr. Fuhrmann nur bis kommenden Freitag hier ist, möchten wir Allen, welche sich für diese staunenswerthe Erfindung interessieren, rathe, die hier gebotene Gelegenheit, das Instrument kennen zu lernen, rasch zu benutzen.

Frische Bratwürste
 täglich frisch empfohlen bestens
Gebrüder Hensel,
 33 Kronenstrasse 33.

Frankfurter Geld-Curse am 5. August 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	24-28
ditto in 1/2	16	24-28
Engl. Sovereigns.	20	31-36
Russ. Imperiales	16	65-70
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	52-57
al marco	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto		4% G.
Frankfurter Bank-Disconto		4% G.

Lummel
 für Auschnitt empfohlen fortwährend
Gebr. Hensel,
 33 Kronenstrasse 33.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

6. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	27" 9.5"	Süd	hell
12 Mitt.	+ 25	27" 10"		
6 Abds.	+ 20	27" 10"	Südwest	unwölkt

Restauration Wanzendorf,
 7 Seminarstrasse 7.
 Restauration zu jeder Tageszeit.
Ausgezeichnetes Freiherlich von Seldeneck'sches Lagerbier.
 Flaschenbier, bei Abnahme von 6 Flaschen frei in's Haus.
 Abonnenten zu einem guten, reichlichen Mittagstisch werden angenommen.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheanträge:
 5. August. Ottomar Müller, Friebergsrichter in St. Wendel, mit Elisabeth Gross von hier.
Geburten:
 4. August. Wilhelm Emil, Vater Wilhelm Heissenstein, Carliner.
 5. " Marie, Vater Franz Müller, Tagelöhner.
 6. " Karl Friedrich, Vater Jean Giesmann, Birib.
 6. " Engelbert, Vater Engelbert Gasmann, Fabrikarbeiter.
Todesfälle:
 5. August. Philipp Kreh, Schlosser, ledig, alt 20 Jahre.
 5. " Frieda, alt 2 Monate 10 Tage, Vater Regt-Kraut-Assistent Romer.
 6. " Wilhelmine, alt 4 Monate 20 Tage, Vater Steinhauer Sprenger.
 6. " Anton Straub, Major a. D., ein Chemann, alt 62 Jahre.

Ruhrkohlen
 aus dem Schiff.
 Gewaschene Rußkohlen und Stückkohlen, Fettschrot und Schmiedegries, prima Qualität, empfehle billigst.
Philipp Bomberg,
 Linkenheimerstrasse 15.
 Gest. Aufträge nehmen auch entgegen:
 Herr Ferd. Strauß, Langstrasse 151,
 " Chr. Grimm, Langstrasse 36.

Steinkohlengeschäft C. Noth,
 Waldstrasse 85.
 3.1. Ich habe mit den Bezügen von gewaschenen Ruß- und gewaschenen Magerwürfelkohlen direct per Bahn ab Zeche begonnen und empfehle beide Sorten in anerkannt bester Qualität.

Schuhwaaren-Ausverkauf
 nur auf kurze Zeit.
 Große Auswahl eleganter und dauerhafter Wiener und Balingen Waaren: Herren-, Frauen- und Kinderstiefel in starkem Zeug, Kid- und Kalbleder, Knabenrohrstiefel in Kalbleder, neueste Promenadeschuhe, Cassian-Kinderschuhe und Stiefelchen, alle Sorten Cord-, Leder- und Lasting-Hauschuhe mit und ohne Zug zu den billigsten Marktpreisen.
Dürr aus Stuttgart,
 Ecke der Langen- und Waldstrasse 34.

Muhrfohlen — Schiff Leopoldshafen
sind in bester Qualität für mich eingetroffen und empfehle solche zu billigsten Preisen.

3.1. **Ernst Henning, Schützenstraße 40.**
Stadtgarten.
Jeden Tag frischen Rahmkaffee mit Kugelhupf und Kartoffelbrot. Diners von den einfachsten bis zu den feinsten. Restauration zu jeder Tageszeit.
C. Hollenweger.

Fremde
übernachteten hier vom 5. auf den 6. August.
Bayerischer Hof. Müller, Kaufm. v. Baden. Lang v. Badenweiler. Billing, Reallehrer v. Mühlheim. Kramer, Kfm. v. Neustetten. Ledermann, Kfm. v. Freiburg.
Darmstädter Hof. Vogel, Kaufm. von Lichte. Kaucher, Kaufm. von Stuttgart. Wirth, Amtmann von Schönau. Weis, Kfm. v. Stuttgart.
Deutscher Hof. R. u. W. Friedrich, Pf. v. Porberg. Jung, Kfm. v. Rastatt. Frau Müller m. Kindern v. Pforzheim. Sander, Kfm. m. Frau v. Berlin. Rosenfeld, Kfm. v. Stockholm. Ganz, Kfm. v. Gothenburg. Nishi, Feldwebel v. Freiburg. Gre. en, Kfm. v. Grefeld.
Erbringen. Dr. Fellinger v. Berlin. Borello m. Fam. v. Florenz. Pflund, Geh. Rath v. Budapest. von Böhlingelöwen, General m. Frau u. Tochter v. Wiesbaden. Seiler, Kfm. v. Gonsfanz. Keller, Kaufm. von Köln. Mohl, Kfm. v. Berlin. Senter, Kfm. v. Leipzig. F. h. v. Botmann, Ritterstr., Graf Hennin, von Hausmann u. Wolf, Brein. Leut. v. Schwepingen. Pirnay, Rent. a. Irland. Hauff, Kfm. von Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Berlin. Trepeschon m. Fam. v. Riga. Galler, m. Frau v. Wien. Hendersen, Fabr. v. Oldenburg.
Gasthof zum Ruchbaum. Binder, Kaufm. von Pforzheim.
Geist. Palmich, Kaufm. von Straßburg. Geiger, Steuerbeamter v. Frankfurt. Huber, Befehlsh. v. Pforzheim, Kaufm. v. Rastatt. Wepner, Kaufm. v. Baden. Schmitt, Kfm. v. Erfurt. Mehade, Müller v. Zell.
Goldener Karpfen. Jimmermann, Kfm. v. Basel. Gunkel, Lehrer a. Vöhringen. Weis, Steinmetz von Gorb. Müller, Kfm. v. Eberbach. Kistler, Kaufm. von Berlin. Seiz, Kfm. v. Oberhoffhausen. Hauser, Lehrer v. Basel. Müller, Mech. v. Deuz.
Goldenes Lamm. Lesowitsch, Handelsm. v. Mühlhausen. Kreuter, Vademstr. v. Allensbach. Zibronar, Künstler a. Westindien.
Goldener Ochsen. Zweiter, Kaufm. v. Brunn. Silberberger, Kaufm. v. Hanau.
Goldene Traube. Jacob, Kaufm. von Kreitor.

Schmittkei, Kfm. v. Ladenburg. Kleinmuth, Kfm. von Gutas. Frunt, Priv. v. Freiburg.
Grüner Hof. Marschall m. Schwester von Trier. Dr. Büchmann v. Schwelm. Depplisch, Pfarrverweser v. Forst. Ab. Abten, Staatsanwalt v. Berlin. Frau Licht v. Pforzheim. Bach v. Pflingen. Schwarz von Troitnoich. Weber, Kfm. v. Bärlich. Haas, Kfm. v. Nachen. Lang, Kfm. v. Martlich. Wohlgenuth u. Leut, Kf. v. Mannheim. Grimm, Kfm. v. Mosbach. Vogel, Kfm. v. Ruggensturm. Fr. Schütz v. Calw. Dreysch, Kfm. v. Lahr. Ebb, Kfm. v. Mannheim. Frömmersdorf, Kfm. v. Breslau. Schneewels, Kfm. v. Markgröningen. Mühl, Leut. v. Köln. Higerberger, Beamter von Wärschau. Schröder, Rittergutbes. von Kerglin. Legbs u. Hall, Rittergutbes. v. Brandenburg. Koch, Rent. v. Bruchsal. von Sell, Rent. v. Köln.
Hotel Germania. Nicole, Rent. m. Frau von Lugano. v. Bettes, Feigraih u. Direct, v. Pasinghausen. v. Krocher, Geh. Oberreg. Rath, u. Kemetson, Direct. v. Berlin. Wehler, Direct. m. Fam. v. Nürnberg. Behrens, Rent. v. Amsterdam. Behrens m. Fam. v. London. J. Stun, Rent. v. Belfort. J. Eua, Rent. v. Eblenburg. Wodmann, Rent. a. Island. Dr. Gunninghaus, Direct. v. Gotha. Domburger, Kfm. v. Frankfurt. Straub, Fabr. m. Frau v. München. Gittig, Kfm. v. Berlin. Kunzruther, Kfm. v. Hürtz. Hochgesand, Kfm. von Mannheim. Schneider, Kfm. v. Nürnberg. Feller, Ing. v. Kra. Hart. Geiselauf, Fabr. m. Fam. von Lahr. Hesse, Priv. aus Amerika. Poppinga, Priv. von Washington. Baron v. Gemmingen v. Darmstadt. Baron v. Koenemann m. Bedienung a. d. Schweiz. Kollmerer, Gutbes. m. Fam. v. Wien. v. Hmihly, General m. Bedienung v. Straßburg. Selze, Rent. v. Altona. Zimmer, Kfm. v. Straßburg. Reinkard, Kfm. v. New-York. Reinhardt, Kaufm. v. Nachen. Poppenheim, Kaufm. v. Amsterd. Fröhlich, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Heberg, Fabr. v. Nemsheid. Reetboeuf, Fabr. v. Nachen. Schneider, Priv. m. Frau v. Linz.
Hotel Große. Gähler, Kfm. v. Schorndorf. Klinge, Kfm. v. Gieseld. Cohn, Kfm. v. Blefeld. Herz und Marichant, Kaufm. v. Köln. Haller, Kaufm. v. Hanau. Kleemann, Director v. Wien. Heilmann, Kfm. v. Eupen.

König, Kfm. v. Offenbach. Brana m. Frau v. Wien. Ingler m. Bedienung v. London. Lasasgen m. Bedienung v. Lemoges. Despart m. Fam. u. Louquet mit Frau v. Paris. Trauber, Part. v. Baden. Berger, Rent. v. Hamburg. Wittmer, Posthalter m. Fam. v. Eppingen. Well, Kfm. v. Frankfurt. Wahl, Kfm. v. Lyon. Fegner, Kfm. v. Leipzig. Königbaum, Kfm. v. Köln. Wehring, Kfm. v. Elberfeld. Heindl, Kfm. v. Augsburg. Fehuber, Kfm. v. Berlin. Schrenkel, Kfm. v. Dessau. Thönen, Kfm. v. Offenbach. Marohn, Kfm. v. Bielefeld. Oberlein, Kfm. v. Gieblenz. Dieterle, Kfm. v. Dellbronn. Worsadt, Part. v. Lahr. Gobleng u. Willart, Part. v. Pforzheim. Lavrignat, Part. v. Remetwar. Schneberger, Part. von München.
Hotel Stoffleth. Thalman, Schauspieler von Hünenberg. Meyer, Stud. v. Frankfurt. v. Almhöfer, Stud. v. Darmstadt. Wehrle, Fabr. v. Neuchen. Wöhner, Beamter v. Hannover. Trautmann, Kfm. v. Heidelberg. Klingel, Kfm. v. Dulsburg. Hecht, Kfm. v. München. Menzel, Kfm. v. Bern. Schmidt, Kfm. v. Stuttgart. Blumenau, Kfm. v. Berlin. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Steinhard, Kfm. v. Aichaffenburg. Braun, Kfm. v. Nürnberg. Diander, Kfm. v. Mannheim. Wegner, Kfm. v. Köln. Schmitt, Kaufm. v. Stuttgart. Frau Wegel m. Tochter v. Basel. Lauer, Bierbrauer v. St. Louis. Wackendorf, Bierbrauer von Leoben. Eghlin, Bierbrauer v. Prag. Buch, Priv. v. Linz. Barke v. Berlin. Rott, Priv. m. Frau v. Paris. Schwab, Notar m. Frau v. St. Jgen.
Hotel Taubhäuser. Schwarz, Kfm. v. Brunn. Gabriel, Prof. v. Mannheim. Hummel, Prof. v. Straßburg. Klink, Prof. v. Rastatt.
König von Preußen. Gsch, Lehrer v. Eberbach. Gaston, Apothekerhilfe a. Lievland. Opik, Buchdrucker v. Tharand. Heubach, Lehrer v. Königsberg. Jalles, Commis v. Arnberg. Lecher, Handelsm. v. Pforzheim.
Masauer Hof. Trimsly, Kaufm. v. Frankfurt. Rosenfeld, Kfm. v. Mühringen. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach.
Prinz Max. Schab, Kaufm. v. Rehl. Gruber, Priv. v. Cap. Heindl, Priv. v. Mühlhausen. Schwarz, Kfm. v. Darmstadt. Schulz, Priv. v. Einbach. Mayer m. Fam. v. Bressach. Meyer, Priv. v. Görtz. Wiber, m. Frau v. Berlin. Jacobi, Tech. v. Dlmüg. Jodst, Kfm. v. Stuttgart. Walter, Kfm. v. Neustadt. Hoffmann, Kfm. v. Münster. Schuhmacher, Kfm. v. Ludwigsburg.
Prinz Wilhelm. Waller, Priv. v. Ulm. Grammer, Kfm. v. Weersburg. Klein, Müller a. Ungarn. Frau Zell, Priv. m. Tochter v. New-York. Jonas, Kfm. v. Stuttgart. Jäger, Priv. m. Frau v. Rom.
Roths Haus. Köndke, Rent. m. Frau v. Nürnberg. Kramer, Rent. v. Hamburg. Frey, Lehrer von Baden (Schweiz). Menges, Lehrer v. Donauwörth. Leonhard, Lehrer v. Offenburg. Reimuth, Lehrer von Hornberg. Link, Fabr. v. Schwalbach. Reuter, Kfm. v. London. Schulze, Pastor m. Frau v. Troibchenorf. Stämp, Kfm. v. Mannheim. Wirth, Kfm. v. Frankfurt. Serf, Rent. v. Paris. Wages, Rent. v. Bärlich. Nerges, Kfm. v. Molnz.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Karlsruhe vom 15. Mai 1878 an.

Richtung nach Heidelberg-Würzburg-Mannheim	Richtung nach Mannheim über Eggenstein u. (vom Haupt-Bahnhof)	Richtung nach Offenburg-Basel-Constanz	Richtung nach Pforzheim-Mühlacker	Richtung nach Magau (vom Haupt-Bahnhof)
2¹⁶ Nachts Schnellz. Nr. 40, I. II. III.	2³⁴ Nachmitt. Schnellz. Nr. 12, I. II.	5⁴⁵ Morgens Zug Nr. 122.	1⁵ Nachts Schnellz. Nr. 39, I. II. III.	7³⁵ Morgens Zug Nr. 164.
7¹⁵ Morgens Zug Nr. 2.	2⁴⁵ Nachmitt. Zug Nr. 14.	9 Morgens Zug Nr. 124.	3¹⁵ Nachts Schnellz. Nr. 7, I. II.	10⁵⁵ Morgens Schnellz. Nr. 166, I. II.
9⁵ Morgens Zug Nr. 502.	5 Nachmitt. Zug Nr. 18.	1⁵⁵ Nachmitt. Zug Nr. 123.	3³⁰ Nachts Gem. Zug Nr. 501, I. II. III.	12²⁵ Mittags Zug Nr. 168.
10⁵⁰ Morgens Schnellz. Nr. 6, I. II. III.	7²⁴ Abends Schnellz. Nr. 20, I. II.	6³⁰ Abends Zug Nr. 125.	7¹⁵ Morgens Zug Nr. 15.	2²⁸ Nachmitt. Eilzug Nr. 170, I. II. III.
12 Mittags Zug Nr. 8.	9 Abends Zug Nr. 24.	11¹⁵ Morg. Schnellz. Nr. 25, I. II.	10⁵ Abends Gemisch. Z. Nr. 507, I. II. nur bis Rastatt.	5¹⁰ Abends Zug Nr. 172.
	12 Nachts Schnellz. Nr. 32, I. II. III.	11²⁵ Morgens Zug Nr. 91.		8 Abends Zug Nr. 174.
		† ohne Halt in Eggenstein.		* An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen 2 Stunden später.
				Badezüge (nach Bedarf) ohne Halt in Mühlberg und Anleingen. 11²⁰ Morgens Zug Nr. 192. 5 Nachmitt. Zug Nr. 194. 6 Abends Zug Nr. 196.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.